

Englische Journale u. Zeitschriften

[37053.] pro 4. Quartal 1875 bitte ich gef. sofort zu bestellen, resp. abgelaufene Abonnements zu erneuern; Bezug direct unter Kreuzband von mir ist billiger als bei der Post; auf Verlangen adressire ich auch an Ihre Kunden direct, ohne Preiserhöhung.

Preis-Courante stehen zu Diensten. London E. C., St. Pauls Buildings, Paternoster Row, September 1875. F. Wohlaer.

Katholische Gebetbücher

[37054.] in 480 verschiedenen Einbänden. Joh. Röttges in Mainz.

[37055.] Eine alte und geachtete Fachzeitung, welche augenblicklich keine starke Abonnentenzahl hat, wird baldigst und billig zu verkaufen gesucht. Die Zeitung ist Baarartikel und die Kosten werden bis auf ca. 300 M. gedeckt. Es stehen darüber wahrheitsgetreue Angaben zu Diensten. In den letzten Jahren konnten für Vertrieb und Annoncenerwerbung keine Anstrengungen gemacht werden. Reflectenten wollen geneigtest ihre Adresse in der Exped. d. Bl. unter X. Z. niederlegen.

[37056.] Eine höchst achtbare und leistungsfähige Buchdruckerei in einer der bedeutendsten Städte Süddeutschlands wünscht sich bei einem größeren literarischen Unternehmen durch Uebernahme des Druckes und nöthigenfalls auch durch Zuschuß von Capital zu betheiligen. Offerten unter Chiffre B. 4161, befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

Redacteur.

[37057.] Ein geübter Redacteur (Jurist) sucht Stellung als solcher in einer Verlagshandlung oder bei einer freisinnigen Zeitung. Gef. Offerten niederzulegen unter K. V. 2. in der Exped. d. Bl.

[37058.] Wir suchen für das Feuilleton unserer Zeitung einen interessanten, geistreichen und spannenden Roman von 1-3 Bänden zu erwerben und bitten um deren Franco-Uebersendung mit Angabe billiger Honorarbedingungen. G. F. Post'sche Buchdr. in Colberg.

[37059.] 1 Antiquar. Katalog über Chemie, Physik, höh. Mathematik erbitten sofort nach Erscheinen unter Kreuzband G. Bruher & Co., Sort. (Stieda & Krostski) in Riga.

[37060.] Alle für Herrn Albert Koothaan, Russhändler in Amsterdam bestimmten Sendungen wollen meinem Commissionär, Herrn V. A. Kuttler in Leipzig zum Beschlusse an mich übersendet werden. Regensburg. Fr. Pustet.

O. von Bomsdorff, geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig, Kreuzstrasse 2, 1 Tr.

[37061.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als Stich.

Saubere Vervielfältigung derselben in Buch- und Steindruck, schwarz und farbig, in jeder Art.

[37062.] Eine größere Buchbinderei, mit allen Hilfsmaschinen, empfiehlt sich den Herren Verlagsbuchhändlern zu allen in diesem Fach vorkommenden Arbeiten und sichert bei schneller und reeller Bedienung die möglichst billigen Preise zu. Adressen bittet man abzugeben in der Exped. d. Bl. unter A. Z. 108.

[37063.] Stenographisches (Gabelberger's System) erbittet in 1 Expl. à cond. oder auch betr. Kataloge und Prospekte L. Keller in Graz.

Buchbinderei von E. Kasten, Leipzig, Königstraße 24,

[37064.] empfiehlt sich zur billigen und guten Ausführung aller buchhändlerischen Arbeiten.

[37065.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[37066.] Herm. J. Meidinger, Hofbuchhandlung in Berlin S. O., Elisabethufer 39, bittet, ihn nicht zu verwechseln mit Herrn Jul. Täubert, Colp.-Buchhandlung, Berlin S., Ritterstraße 22, welcher Meidinger'sche Colport.-Buchhandlung firmirt.

Familien-Nachrichten.

[37067.] Clara Cohn. Louis Streisand. Verlobte.

Graetz, den 4. October 1875.

Inhaltsverzeichnis.

Table with multiple columns listing names and numbers, including: Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins, Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingelangten Circulare, and a list of names like Adermann, Anonyme, etc.

Todes-Anzeige.

[37068.] Am 30. September starb nach kurzer Krankheit mein Buchhalter, Herr Ludwig Marquardt im Alter von 29 Jahren. Berlin. Franz Lipperheide.

Leipziger Börsen-Course an 6. October 1875.

Table with columns for exchange rates (Wechsel) and prices (Sorten) for various locations like Amsterdam, Augsburg, Belg., London, Paris, etc.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank (ausschl. 10 fl-Noten).

